Prof. Dr. Rupert Hochholzer, Professur für Deutsch als Zweitsprache an der Universität Regensburg und Leiter des Masterstudiengangs "Mehrsprachigkeit und Regionalität" (zusammen mit Prof. Dr. Björn Hansen), Mitglied im Leitungsgremium FoMuR (Forum Mehrsprachigkeit und Regionalität). Aktuelle Arbeitsschwerpunkte: innere und äußere Mehrsprachigkeit, Sprachbiographieforschung sowie Sprache und Integration in Bildungskontexten.

Prof. dr. sc. Ana Petravić, ordentliche Professorin für germanistische Sprachwissenschaft an der Fakultät für Lehrerbildung der Universität Zagreb, Leiterin des Lehrstuhls für Deutschlehrerbildung – interkulturelle Germanistik 2009–2012 und 2016–2019, Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat des Zentrums für Deutschland- und Europastudien der Universität Zagreb, Mitglied der Zeitschriftenredaktion der Zagreber Germanistischen Beiträge. Forschungsschwerpunkte: Fachdidaktik DaF. Frühes Fremdsprachenlernen, Mehrsprachigkeitsforschung, Lehrbuchforschung (Fremdsprachen), Curriculumentwicklung, interkulturelles Lernen im FSU und Reformen der FremdsprachenlehrerInnenbildung.

Prof. dr. sc. Mario Grčević, ordentlicher Professor für Kroatologie an der Fakultät für kroatische Studien der Universität Zagreb, amtierender Dekan der Fakultät für kroatische Studien (2023/24), Leiter der Arbeitsgruppe von Matica hrvatska für die Ausarbeitung des Gesetzentwurfes für die kroatische Sprache, Mitglied des Leitungsgremiums des Zentrums für Deutschland- und Europastudien der Universität Zagreb. Aktuelle Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte: Sprachgeschichte und Sprachenpolitik.

Yvonne Klietz ist als Expertin für Unterricht am Goethe-Institut Kroatien tätig. Arbeitsschwerpunkt: Deutschlehrerqualifizierung, Projekte mit Deutschlernenden und Beratung von Erziehungsbehörden sowie von anderen für den DaF-Unterricht relevanten Partnern und Institutionen in den Bereichen Mehrsprachigkeit, digitale Bildung, Demokratiebildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung und CLIL. Diesen Titel und das gesamte Programm finden Sie auf www.waxmann.com.



WAXMANN

Steinfurter Straße 555 48159 Münster 02 51 / 2 65 04-0

Bestellungen:

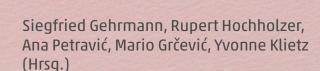
Brockhaus / Commission Kreidlerstraße 9 70806 Kornwestheim 07154 / 13 27 0











Mehrsprachigkeit in Bildung und Wissenschaft

Eine europäische Perspektive











Siegfried Gehrmann, Rupert Hochholzer, Ana Petravić, Mario Grčević, Yvonne Klietz (Hrsg.)

Mehrsprachigkeit in Bildung und Wissenschaft

Eine europäische Perspektive

2024, ca. 228 Seiten, br., 37,90 €, ISBN 978-3-8309-4933-6 E-Book: 33,99 €, ISBN 978-3-8309-9933-1

> www.waxmann.com/ buch4933





Diese Publikation ist aus einer internationalen Konferenz zu den Perspektiven einer mehrsprachigen europäischen Bildung und Wissenschaft in Südosteuropa hervorgegangen. Anlass der Konferenz war die Beobachtung, dass durch die Dominanz von Englisch als einzige globale Wissenschafts- und Fremdsprache die noch gelebte und durch die EU unterstützte Mehrsprachigkeit in Europa zunehmend durch eine Zweisprachigkeit – Landessprache und Englisch – abgelöst wird.

Die Publikation fragt nach den Antriebskräften, Gewinnen und Verlusten einer anglophonen vs. einer mehrsprachigen Wissenschaft sowie der Bedeutung dieser Sprachumstellung für die Wissenschaft und für die Partizipation der Bevölkerung am demokratischen Prozess. Ein weiterer Schwerpunkt thematisiert, wie sich Mehrsprachigkeit in der schulischen Wirklichkeit verankern lässt, an welche Konzepte eine mehrsprachige schulische Bildung anknüpfen kann und wie die lebensweltliche Mehrsprachigkeit migrantischer Lernender in der Schule zu verorten ist.

Die Beiträge aus Deutschland, dem Kosovo, Kroatien und Rumänien verdeutlichen jeweils den Forschungsstand und die landesspezifischen unterschiedlichen Zugänge zu diesem Themenfeld. **Einleitung: Mehrsprachig denken – europäisch handeln** Sieafried Gehrmann

Mehrsprachigkeit und Wissenschaft

"Sind wir auf dem Weg in eine neue funktionale Diglossie?"
Olga Rösch

Wissenschaft zwischen Mehrsprachigkeit und "English only" in Zeiten der Globalisierung

Siegfried Gehrmann

Englisch als Sprache einer internationalen Wissenschaft und/oder Mehrsprachigkeit?

Uwe Koreik

Der studienbegleitende Fremdsprachenunterricht an nichtphilologischen Fakultäten in Kroatien – Förderung der Mehrsprachigkeitskompetenz oder zunehmende Anglofonisierung des akademischen Umfelds?

Irena Horvatić Bilić

Mehrsprachigkeit – Migration – Sprachunterricht

Europäische Politik der Mehrsprachigkeit

Pavo Barišić

Mehrsprachigkeit als curriculares Bildungsziel – eine europäische Perspektive

Ana Petravić

Empirische Mehrsprachigkeitsforschung in Bildungseinrichtungen

Rupert Hochholzer

Gesamtsprachencurriculum und sprachenvernetzendes Lernen Robin Breit

Einwanderer und das Erlernen der kroatischen Sprache Sanda Lucija Udier

Mehrsprachigkeit im frühkindlichen Alter Fundierung curricularer Zielsetzungen für eine mehrsprachige Kindergartenumgebung

Kata-Szilvia Bartalis-Binder

Mehrsprachigkeit und Sprachenpolitik in Kosovo Kimete Canai

"Ich bin eine wirklich stolze bayerische Kroatin" – ein sprachbiographisches Interview mit der bayerischen Staatsministerin Michaela Kaniber

Juliette Breton, Björn Hansen, Rupert Hochholzer, Konstanzia Lüke & Ayfer Şahan-Barat

